



Gemeinde Karres

A - 6462 Karres 91, Bezirk Imst – Tirol

Tel.: 05412/66186 - Fax 05412/66186-4

e-mail: gemeinde@karres.tirol.gv.at

DVR: 0862118

UID-Nr.: ATU59545433

Karres, am 29.10.2009

Niederschrift über die Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 28.10.2009

Beginn der Sitzung: 20:05 Uhr

Ende der Sitzung: 22:30 Uhr

Anwesende: Bgm. Wilhelm Schatz; Vbgm. Hermann Gstrein, die Gemeinderäte Richard Praxmarer, Christina Gstrein, Peter Fink, Gerold Schlierenzauer, Werner Loretz, Roland Lechner, Beatrix Pfausler, Siegfried Lechner, Hubert Huber

Entschuldigt: -

Ersatz: -

Schriftführer: Marko Winkler

Zuhörer: Gerold Schöpf (bis Tagesordnungspunkt 07. Umbau Sportplatzgebäude)

Tagesordnung

01. Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung
02. Anschaffung Sessel für Volksschule
03. Tschirgantbad Nassereith – Finanzierung Austausch Lüftungsanlage
04. Asphaltierungsarbeiten
05. Verordnung eines Parkverbotes im Bereich des Zufahrtsweges zur Waldsiedlung

06. Bahnhof Imst – Park & Ride Anlage
07. Umbau Sportplatzgebäude
08. Personalangelegenheiten
09. Bericht Überprüfungsausschuss
10. Bericht Bürgermeister
11. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Zu 01.) Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung:

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 14.07.2009 wird einstimmig genehmigt.

Zu 02.) Anschaffung Sessel für Volksschule:

Für die Volksschule sollen 12 Schülersessel der Größe 5 sowie 10 Drehsessel angeschaffen werden. Die Drehsessel werden für die Computertische benötigt und haben den Vorteil, dass sie mittels Gasfeder stufenlos höhenverstellbar sind.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, 12 Schülersessel und 10 Drehsessel von der Firma Objekteinrichtung Gerd Kapeller zum Gesamtpreis von € 1.876,90 inkl. MwSt. anzuschaffen.

Zu 03.) Tschirgantbad Nassereith – Finanzierung Austausch Lüftungsanlage:

Im Tschirgantbad Nassereith ist im Frühjahr dieses Jahres die Belüftungsanlage defekt geworden und muss nach einem Notbetrieb im Sommer nun dringend erneuert werden. Die Kosten hierfür werden sich auf ca. € 26.198,-- exkl. MwSt. belaufen.

Anlässlich einer Sitzung aller betroffener Bürgermeister mit dem Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner wurde Bereitschaft signalisiert, dass sich die Gemeinden an den Kosten beteiligen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, sich an der Finanzierung des Austausches der Lüftungsanlage des Tschirgantbades Nassereith mit einem Beitrag in Höhe von ca. € 578,98 zu beteiligen, wenn alle anderen Gemeinden einer Kostenbeteiligung ebenfalls zustimmen.

Zu 04.) Asphaltierungsarbeiten:

Der Bürgermeister berichtet über den Abschluss der Asphaltierungsarbeiten im Bereich des Hoarlochweges, Pihlweges, Agrargemeinschaftsweg, Parkplatzes für den Klettergarten sowie der Sanierungsarbeiten der Feldwege und bedankt sich gleichzeitig bei der Agrargemeinschaft Karres für die Kostenbeteiligung von 50 %. Diese Beteiligung beträgt immerhin € 33.654,31.

Im Frühjahr 2010 soll nun noch die alte Bundesstraße Richtung Recyclinghof saniert werden. Hierfür liegen Angebote der Firmen STRABAG AG und Swietelsky BaugesmbH vor. Ein Angebot der Firma Held & Francke BaugesmbH ist noch ausständig.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Bürgermeister den Auftrag an den Billigstbieter vergeben soll. Die Durchführung soll im Frühjahr 2010 erfolgen.

Beim Privatweg des Herrn Josef Winkler, 6462 Karres, Karres 83, sind nach Abschluss der Arbeiten der Abwasserbeseitigungsanlage – Bauabschnitt 03 - Setzungen aufgetreten. Der Gemeinderat beschließt, dass die Instandsetzungsmaßnahmen von der ausführenden Firma Swietelsky BaugesmbH durchgeführt werden sollen. Gleichzeitig wird die noch offene Asphaltdeckschicht aufgetragen. Die Kosten für die Gemeinde werden sich hierbei auf ca. € 1.500,-- belaufen.

Zu 05.) Verordnung eines Parkverbotes im Bereich des Zufahrtsweges zur Waldsiedlung:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für den Streckenabschnitt von der Zufahrt zur Waldsiedlung (alte Bundesstraße) bis zum Wohnhaus des Herrn Alexander Mayrhofer, 6462 Karres, Waldsiedlung 12, auf Dauer ein beidseitiges Parkverbot gemäß § 52 Ziff. 13a StVO 1960 zu erlassen.

Zu 06.) Bahnhof Imst – Park & Ride Anlage:

Die Projektierung für den Umbau des Bahnhofes Imst – Pitztal ist inzwischen abgeschlossen. Mit den Baumaßnahmen kann demnächst begonnen werden, vorausgesetzt die Einzugsgemeinden stimmen einer Kostenbeteiligung in Höhe von 25 % der Projektkosten zu. Die Kosten für eine neue Park & Ride Anlage mit 281 PKW-Stellplätzen werden voraussichtlich rd. € 1,4 Mio. betragen und sollen zu 50 % durch ÖBB und zu je 25 % durch das Land Tirol und den Einzugsgemeinden getragen werden.

Die Kostenbeteiligung für die Gemeinde Karres beträgt nach Abzug einer entsprechenden Bedarfszuweisung des Landes Tirol ca. € 3.500,--.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, sich beim Projekt Bahnhof Imst – Park & Ride zu beteiligen, wenn alle anderen Einzugsgemeinden laut vorliegender Aufstellung der Bezirkshauptmannschaft Imst einer Kostenbeteiligung ebenfalls zustimmen.

Zu 07.) Umbau Sportplatzgebäude:

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über den geplanten Umbau des Sportplatzgebäudes und erklärt die vorliegende Planungsentwürfe und Varianten der Bauplanungs GmbH & Co KEG, Bmst. Ing. Thomas Auer, 6441 Umhausen, Rosslachgasse 10.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass das Sportplatzgebäude umgebaut und die Bauplanungs GmbH & Co KEG, Bmst. Ing. Thomas Auer, mit der Ausführung des Projektes beauftragt wird.

Im Zuge der Verwirklichung dieses Projektes soll das Sportplatzgelände dann vermessen und in weiterer Folge von der Agrargemeinschaft an die Gemeinde übergeben werden.

Zu 08.) Personalangelegenheiten:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass dieser Tagesordnungspunkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt wird.

Zu 09.) Bericht Überprüfungsausschuss:

Die Obfrau des Überprüfungsausschusses Christina Gstrein berichtet über die Kassenprüfung Nr. 2009/3 vom 07.09.2009. Das Protokoll wird vorgetragen, die verschiedenen Punkte besprochen und dabei festgestellt, dass die Kassenverwaltung ordnungsgemäß geführt wird.

Der Gemeinderat hält fest, dass die offenen Punkte (Endabrechnung Widum und Abschluss von Pachtverträgen wie zB Sportplatz, Widum - Schützenlokal) in weiterer Folge durch den Bürgermeister aufgegriffen und einer Erledigung zugeführt werden sollen.

Zu 10.) Bericht Bürgermeister:

Der Bürgermeister berichtet über insgesamt 71 Punkte, unter anderem über:

- a) die Sitzungen des Gemeindeverbandes Wohn- und Pflegeheim Imst und Umgebung, Abwasserverbandes, Schulverbandes, Planungsverbandes, Vereines Regionalmanagement Bezirk Imst, Feuerwehrausschusses und des Agrarausschusses.
- b) die Besprechungen mit dem Tourismusverband Imst-Gurgltal betreffend den Laufstrecken im Bereich des Gemeindegebietes von Karres.
- c) die Verabschiedung des Försters Günther Zauner von der Bezirksforstinspektion Imst.
- d) die Einweihung der Gedenktafel „s'Krismer Stöffele“.
- e) die Besprechungen mit dem Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner und dem Büro des Landeshauptmannes betreffend Bedarfszuweisungen für das Jahr 2010.
- f) die Endabrechnung mit der Landesgedächtnisstiftung Tirol im Zuge der Sanierung der Totenkapelle.
- g) die Eröffnung der 2. Röhre des Roppener Tunnels.

Zu 11.) Anträge, Anfragen und Allfälliges:

- a) Die Firma Höpperger GmbH & Co KG bietet neuerdings auch eine Altkleidersammlung an. Die Sammlung erfolgt in eigenen Säcken und einem eigenen Sammelcontainer. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diese kostenlose Altkleidersammlung auch in Karres einzuführen.
- b) Zur Zeit wird gerade an einer neuen Homepage der Gemeinde Karres gearbeitet. Die neue Internetpräsentation wird in den nächsten Wochen freigeschaltet.
- c) Der Bürgermeister informiert über den aktuellen Stand betreffend Neubau Pflegedorf Imst.
- d) Der Bürgermeister berichtet über die Anfrage des Pfarrers Peter Yaddanapalli betreffend einem Beitrag für Indien durch die Gemeinde.
Ende November reisen Bürgermeister Wilhelm Schatz und Vizebürgermeister Hermann Gstrein mit dem Pfarrer nach Indien. Hierbei gibt es die Möglichkeit sich vor Ort ein Bild zu machen und für einen guten Zweck eine Spende zu leisten.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Bürgermeister im Zuge der Reise nach Indien einen Rahmen in Höhe von € 1.000,-- für einen guten Zweck zur Verfügung zu stellen.
- e) Über den Abschluss eines Versicherungsproduktes zur Abdeckung allfälliger Abfertigungen durch die Gemeinde wird gesprochen. Hierzu wird demnächst ein Angebot von der Tiroler Versicherung eingeholt.
- f) Die Michaelskapelle beim Feldweg wurde von der Schützenkompanie renoviert und der Vorplatz neu gestaltet. Die Kosten der Baumaterialien wurden von der Agrargemeinschaft übernommen. Der Bürgermeister bedankt sich im Namen der Gemeinde für die gelungene Renovierung.